

L. Staackmann



Verlag Leipzig

# Berechtigtes Aufsehen

erregt

# Das Glück des deutschen Menschen

von

## Rudolf Hans Bartsch

116 Seiten, gr.-8° / Brosch. M. 2.—, geb. M. 3.—



„Das reiche und echte Buch des uns damit neu gewonnenen deutschen und österreichischen Dichters ist eine **Wegstärkung und Beflügelung** für uns **Deutsche** dieser mühseligen Zeit, die unsomehr gibt und bedeutet gegenüber aller Predigt und öden Ethik, weil ein deutscher Mensch und grosser Dichter, ein österreichischer Poet, ihm jene Farben, Glanz und Musikalität geben konnte, dass sich ihm die **Herzen erschliessen und ergeben müssen.**“

(Franz Alfons Gayda, Berlin.)

„Man müsste dieses **Bartsch-Brevier** bei sich tragen wie eine Ameise ihr Ei. **Immer es wieder lesen**, irgendwo aufschlagen, um aufs neue sich daran zu nähren. — Hat man „Das Glück des deutschen Menschen“ zu Ende gelesen, dann schwört man sich, es **jedem Kind einzuprägen**: das Allgefühl, das Landschaftsgefühl, die Verehrung von Baum und Busch und Bild als Freude und Religion.“

(Neues Wiener Tagblatt.)



**Es gibt im Augenblick vielleicht kein wichtigeres, interessanteres und verkäuflicheres Buch wie diese temperamentvolle Schrift, die jedem Intelligenzen etwas bietet und vor allem von jedem Buchhändler, der eine Kulturmission erfüllen will, gelesen werden muss.**

Z

RMH